

	DIN IEC 61386-25 (VDE 0605-25)	DIN
	Diese Norm ist zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Präsidium beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter der oben angeführten Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der „etz Elektrotechnik + Automation“ bekannt gegeben worden.	VDE
ICS 29.120.10 Einsprüche bis 2009-09-30 Entwurf Elektroinstallationsrohrsysteme für elektrische Energie und für Informationen – Teil 25: Besondere Anforderungen für Rohrhalter (IEC 23A/594/CD:2009) Conduit systems for cable management – Part 25: Particular requirements – Conduit fixing devices (IEC 23A/594/CD:2009) Anwendungswarnvermerk Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2009-07-20 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt. Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren. Stellungnahmen werden erbeten – vorzugsweise als Datei per E-Mail an dke@vde.com in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden – oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE, Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main. Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen. Gesamtumfang 16 Seiten DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE		

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab ...

Inhalt

	Seite
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Allgemeine Anforderungen	6
5 Allgemeine Anmerkungen zu den Prüfungen	6
6 Klassifizierung	6
7 Kennzeichnung und Dokumentation	7
8 Maße	8
9 Aufbau	8
10 Mechanische Eigenschaften	8
11 Elektrische Eigenschaften	11
12 Thermische Eigenschaften	11
13 Brandgefahren	11
14 Äußere Einflüsse	11
15 Elektromagnetische Verträglichkeit	11
Anhang A (informativ) Klassifizierungscode für Elektroinstallationsrohrsysteme	15
Bild 101 – Anordnung für die Prüfung der Längslast	12
Bild 102 –Anordnung für die Schlagprüfung	13
Bild 103 –Anordnung für Prüfung bei axialer Belastung	14
Tabelle 2 – Maximale Temperatur für Daueranwendungen	7
Tabelle 101 – Längslast für die Prüfung	10

Nationales Vorwort

Das internationale Dokument IEC 23A/594/CD:2009 „Conduit systems for cable management – Part 25: Particular requirements – Conduit fixing devices“ (CD, en: Committee Draft) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden. Dieser Norm-Entwurf enthält eine autorisierte deutsche Übersetzung.

Das internationale Dokument wurde vom SC 23A „Cable management systems“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet und den nationalen Komitees zur Stellungnahme vorgelegt.

Die IEC und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Da der Abstimmungszeitraum für einen FDIS bzw. Schluss-Entwurf prEN nur 2 Monate beträgt, und dann keine sachlichen Stellungnahmen mehr abgegeben werden können, sondern nur noch eine „JA/NEIN“-Entscheidung möglich ist, wobei eine „NEIN“-Entscheidung fundiert begründet werden muss, wird bereits der CD als DIN-Norm-Entwurf veröffentlicht, um die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit frühzeitig berücksichtigen zu können.

Für diesen Norm-Entwurf ist das nationale Arbeitsgremium UK 543.2 „Führungssysteme für Kabel und Leitungen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Zusammenhang mit Europäischen und Internationalen Normen

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnietsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Eine Information über den Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ist in Tabelle NA.1 wiedergegeben.

Tabelle NA.1

Europäische Norm	Internationale Norm	Deutsche Norm	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
Normen der Reihe EN 60670	Normen der Reihe IEC 60670	Normen der Reihe DIN EN 60670 (VDE 0606)	Normen der Reihe VDE 0606
Normen der Reihe EN 61386	Normen der Reihe IEC 61386	Normen der Reihe DIN EN 61386 (VDE 0605)	Normen der Reihe VDE 0605

Nationaler Anhang NB
(informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 60670 (VDE 0606) (Reihe), *Dosen und Gehäuse für elektrische Installationsgeräte für Haushalt und ähnliche ortsfeste elektrische Installationen*

DIN EN 61386 (VDE 0605) (Reihe), *Elektroinstallationsrohrsysteme für elektrische Energie und für Informationen*

Elektroinstallationsrohrsysteme für elektrische Energie und für Informationen – Teil 25: Besondere Anforderungen für Rohrhalter

1 Anwendungsbereich

Ersatz:

Diese Norm enthält Anforderungen und Prüfungen für Elektroinstallationsrohrsysteme, inklusive Rohre, Rohrzubehörteile und Rohrhalter, zum Schutz und zur Führung von isolierten Leitern und/oder Kabeln in elektrischen Installationen oder in Kommunikationssystemen bis zu 1 000 V Wechselspannung und/oder 1 500 V Gleichspannung. Diese Norm ist anwendbar für metallene, nichtmetallene und Rohrsysteme in Gemischtbauweise; sie beinhaltet auch Anschlüsse mit und ohne Gewinde, welche das System beenden. Diese Norm ist nicht anwendbar für Gehäuse und Verbindungsdosen, welche innerhalb des Anwendungsgebietes der IEC 60670 behandelt werden.

ANMERKUNG 1 Gewisse Elektroinstallationsrohrsysteme können auch für den Gebrauch in gefährlicher Umgebung geeignet sein. In diesem Falle sind die besonderen Anforderungen an die Ausrüstung, die unter solchen Bedingungen installiert wird, zu beachten.

ANMERKUNG 2 Erdleiter können oder können nicht isoliert sein.

Dieser Teil von IEC 61386 legt Anforderungen und Prüfungen für Rohrhalter fest, die zum Tragen und/oder Festhalten von Rohren für Kabelführungssysteme verwendet werden.

2 Normative Verweisungen

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt.

3 Begriffe

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt mit folgender Ausnahme:

Zusätzliche Begriffe.

3.101

Rohrhalter

Bauteil, das konstruiert ist, um Rohre zu tragen oder festzuhalten, wenn es in Abständen entlang der Länge des Kabels oder der Leitung installiert ist. Ein Rohrhalter ist so gebaut, dass er sicher auf einer Montagefläche befestigt werden kann.

3.102

metallischer Rohrhalter

Rohrhalter, der ausschließlich aus Metall bestehend

3.103

nichtmetallischer Rohrhalter

Rohrhalter, der ausschließlich aus nichtmetallischem Material bestehend

3.104

Rohrhalter in Gemischtbauweise

Rohrhalter, der aus metallischen und nichtmetallischen Materialien bestehend

3.105

Tragen

Fähigkeit, Kräften zu widerstehen, die im üblichen Gebrauch zu erwarten sind